

Jim Holt

# GIBT ES ALLES ODER NICHTS?

Eine philosophische Detektivgeschichte

Aus dem Englischen von  
Hainer Kober

ROWOHLT

# INHALT

## PROLOG:

Schneller Beweis, dass etwas sein muss und nicht nichts  
kann, für Leute, die viel um die Ohren haben 7

1 Dem Geheimnis trotzen 9

ZWISCHENSPIEL: Könnte unsere Welt von einem Hacker  
geschaffen worden sein? 23

2 Philosophische Tour d'Horizon 28

ZWISCHENSPIEL: Arithmetik des Nichts 54

3 Eine kurze Geschichte des Nichts 61

4 Der große Verweigerer 89

5 Endlich oder unendlich? 113

ZWISCHENSPIEL: Nachtgedanken im Cafe de Flore 123

6 Der induktive Theist aus North Oxford 132

ZWISCHENSPIEL: Das höchste *brütefact* 149

7 Der Magier des Multiversums 165

ZWISCHENSPIEL: Das Ende der Erklärungen 179

8 Der endgültige «free lunch»? 187

ZWISCHENSPIEL: Ekel 201

9 Warten auf die Weltformel 207

	ZWISCHENSPIEL: Ein Wort zu vielen Welten	220
10	Platonische Überlegungen	229
	ZWISCHENSPIEL: <i>Itfrom bit?</i>	249
11	«Das ethische Erfordernis, dass etwas ist»	264
	ZWISCHENSPIEL: Ein Hegelianer in Paris	289
12	Das letzte Wort aller Seelen	295
	BRIEFLICHES ZWISCHENSPIEL: Der Beweis	317
13	Die Welt als ein kleines Scherzgedicht	324
14	Das Selbst: Existiere ich wirklich?	338
15	Rückkehr ins Nichts	356
	EPILOG: Über der Seine	368
	Danksagung	373
	Anmerkungen	374
	Register	390